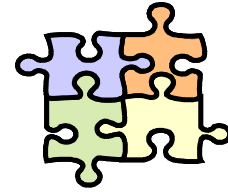




Grundschule Königstädten



1

# Konzept

für das

# Ganztagsangebot

der

# Grundschule Königstädten

(Pakt für den Nachmittag)

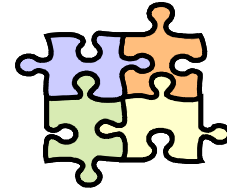
---

✉ Forsthausstraße 11, 65428 Rüsselsheim

☎ 06142 / 30173-0/-20, ☎ 06142 / 30173-15

🌐 [www.grundschule-koenigstaedten.com](http://www.grundschule-koenigstaedten.com)

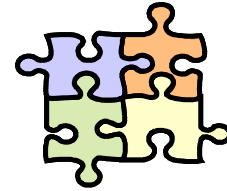
@ [gsk.ganztag@t-online.de](mailto:gsk.ganztag@t-online.de)



---

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. <u>Steuerung der Schule</u></b>	3
1.1. Schulsituation allgemein	3
1.2. GTA: Ist-Stand und Entwicklung	3
<b>2. <u>Ressourcen</u></b>	4
2.1. Personalressourcen	4
2.2. Finanzressourcen	5
2.3. DGT	6
<b>3. <u>Anmeldeverfahren</u></b>	6
3.1. Anmeldung	6
3.2. Moduländerungen	7
3.3. Abmeldung	7
<b>4. <u>Schulzeit und Rhythmisierung</u></b>	8
4.1. Rhythmisiertes Zeitkonzept	8
4.2. Abholung	8
4.3. Anspannungs-, Entspannungs- und Bewegungskonzept	9
<b>5. <u>Unterricht und Angebote</u></b>	9
5.1. Rezeption	9
5.2. Bildungs-, Förder, Betreuungs- und Freizeitangebote	10
5.3. Ferienbetreuung	10
<b>6. <u>Schulkultur, Lern- und Aufgabenkultur</u></b>	11
<b>7. <u>Kooperation</u></b>	11
7.1. Kooperation des Schulpersonals	11
7.2. Kooperation mit außerschulischen Partnern	11
<b>8. <u>Partizipation von Schülern und Eltern</u></b>	12
<b>9. <u>Raum- und Ausstattungskonzept</u></b>	12
<b>10. <u>Pausen- und Mittagskonzept</u></b>	13
<b>11. <u>Ziele- und Entwicklungsschwerpunkte</u></b>	13
<b>12. <u>Evaluation und Fortschreibung</u></b>	14



# 1. Steuerung der Schule

## 1.1. Schulsituation allgemein

### Schulleitung:

Rektorin: Frau Kristin Becker  
 Konrektorin Frau Katharina Fuchs  
 Konrektorin zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben: Frau Christina Leimbach

### Schülerzahl:

451 (Stand 22. März 2018)  
 Schüler mit Migrationshintergrund: Ca. 40%  
 Schüler Inklusive Beschulung: 5 (2xLH, 1xKME+GE, 1xSH, 1xKME+L)  
 Schüler Vorbeugende Maßnahmen: 29  
 Schüler mit Schulassistenz: 6 (3xESE, 1xKME, 1xKME+LH, 1xGE+L)  
 Schüler Vorlaufkurs: 10  
 Schüler Intensivkurs: 13  
 Wiederholerquote: < 0,5%

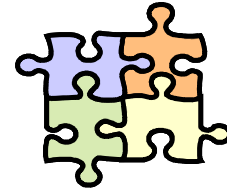
Übergang 4-5:	Schuljahre 2011/12 bis 2016/17		Schuljahre 2011/12 bis 2016/17	
	Empfehlung der Schule		Elternentscheidung	
	Gym	50%	Gym	60%
	HR	35%	HR	26%
	HS	16%	HS	12%

**Kollegium:** 25 Lehrkräfte + 1 Schulsozialarbeiterin + 2 Lehrkräfte für herkunftssprachlichen Unterricht

## 1.2. GTA-Entwicklung als Teil des Schulprogramms

Seit vielen Jahren existiert ein Parallelsystem der Ganztagsbetreuung im Primarbereich in Königstädten:

In der Schule bietet der Förderverein – ursprünglich als Privatinitiative – als Träger des Ganztagsangebotes der Schule eine Betreuung im Umfang des Profils 2, jedoch offiziell im Profil 1 an. Finanziell wird diese Betreuung durch Elternbeiträge, Landesmittel (1 Stelle in Geld) und Schulträgermittel getragen. Parallel



dazu sind an vier ortsansässigen Kindertagesstätten Horte in Trägerschaft der Stadt Rüsselsheim eingerichtet.

In Zahlen (Stand: März 2018):

1. Ganztagsangebot der Grundschule (Förderverein) 90+ Schüler
2. Hort Auerbacher Straße
3. Hort Kohlseestraße
4. Hort Büttelacker
5. Hort WfB

Die Entwicklung des Ganztagsangebotes der Grundschule Königstädten ist Teil der Schulentwicklung und somit des Schulprogramms.

Im Rahmen des seit Jahren laufenden Planungsprozesses einer räumlichen Neugestaltung der Grundschule hin zu einem Bildungszentrum (BIZ) wurde immer auch über die Integration der Horte in den schulischen Ganztagsbereich gesprochen. Aufgrund der räumlichen Situation ist dies zum derzeitigen Zeitpunkt jedoch nicht möglich, so dass sich die Schule seit dem Schuljahr 2017/18 in einem Arbeitsvorhaben mit der Weiterentwicklung des Ganztagsangebotes beschäftigt. Diese Arbeitsgruppe hat den Prozess hin zum Pakt für den Nachmittag (Beschlussfassungen der Schulgemeinde im Februar 2018) begleitet und wird auch dessen Installierung weiterhin im Sinne eines Qualitätsmanagements begleiten.

Verantwortlich für den Ganztagsbereich ist die Schulleitung, explizit die Ganztagskoordinatorin und Konrektorin. Unterstützt wird die Schulleitung bei der Umsetzung durch einen verantwortlichen Leiter des Ganztagsangebots. Diese Personalressource im Umfang einer halben Vollzeitstelle wird von der Stadt Rüsselsheim in Form einer Abordnung zur Verfügung gestellt. Geplant wird darüber hinaus von der Schulleitung die Anstellung einer pädagogischen Leiterin mit 25 Wochenstunden.

## 2. Ressourcen

Die Grundschule Königstädten erhält zum Schuljahr 2018/19 aufgrund ihrer Schülerzahlen eine Mittelzuweisung von ca. 4,1 Lehrerstellen. Diese sollen zu ½ in Stelle und ½ in Geld ausgewiesen werden.

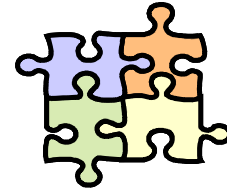
### 2.1. Personalressourcen

✉ Forsthausstraße 11, 65428 Rüsselsheim

☎ 06142 / 30173-0/-20, ☎ 06142 / 30173-15

🌐 [www.grundschule-koenigstaedten.com](http://www.grundschule-koenigstaedten.com)

@ [gsk.ganztag@t-online.de](mailto:gsk.ganztag@t-online.de)



Da die Zuweisung zur Hälfte in Lehrerstunden erfolgen wird, werden ca. 58,4 Unterrichtsstunden für den Pakt für den Nachmittag zur Verfügung stehen. Diese

Stunden werden von Lehrkräften abgedeckt, die AG-, Förder- und Förderangebote im Nachmittagsbereich anbieten werden.

## **2.2. Finanzressourcen**

Die zweite Hälfte der zugewiesenen Lehrerstunden wird in Geld umgerechnet und entspricht ca. 98.500 Euro.

5% der Zuschüsse (Land + Stadt) für die allgemeinen Verwaltungsarbeiten werden in 2 Raten pro Schuljahr + 15 € + 19 % MWST pro Monat pro abgerechnetem GTA-Mitarbeiter als Gebühr an die DGT gezahlt.

8% (ca. 7900 Euro) stehen für Materialanschaffungen zur Verfügung.

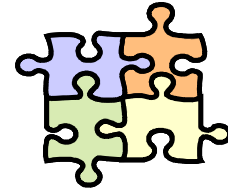
Weiterhin wird der Schul- und Jugendhilfeträger seinen finanziellen Beitrag für den Spätbereich ab 15:00 Uhr sowie für das Ferienbetreuungsangebot leisten. Es stehen derzeit hierfür Mittel in Höhe von 35.000 Euro zur Verfügung. Darüber hinaus trägt der Schulträger die Personalkosten für den Leiter des Ganztagsangebots in Höhe von 36.000 Euro und die Personalkosten für die Mittagessensausgabe in Höhe von rund 1,50 Euro pro Essen.

Zudem sollen gemäßigte Elternbeiträge (im Vergleich zu den bisherigen Elternbeiträgen beim Förderverein und in den Horten) eingenommen werden, so dass die Schule mittels dieser finanziellen Ressourcen Verträge abschließen und Kooperationen eingehen kann, um den angemeldeten Schülern ein breites Förder-/Förder-/Interessens- und Betreuungsangebot anbieten können wird.

### Im Einzelnen:

Modul 1 (7:00 Uhr – 8:00 Uhr):	25 Euro
Modul 2 (12:00 Uhr – 15:00 Uhr):	50 Euro (ggf. plus Mittagessen ca.3,80 Euro/Essen)
Modul 3 (15:00 Uhr – 16:00 Uhr):	20 Euro
Modul 4 (16:00 Uhr – 17:00 Uhr):	25 Euro
Ferienbetreuung:	35 Euro/Woche + 3,80 Euro/Mittagessen

Insgesamt werden mit ca. 183.000 Euro/Jahr bzw. 15.240 Euro/Monat finanzieller Mittel für die Umsetzung des Ganztagsangebotes gerechnet. In enger Abstimmung mit der Stadt findet jährlich rechtzeitig zu den Haushaltsplanungen eine Überprüfung der Finanzkalkulation statt.



### 2.3. DGT

Die Grundschule Königstädten wird ab Sommer 2018 gemeinsam mit der Stadt Rüsselsheim als Schulträger mit der Dienstleistungsgesellschaft Taunus (DGT)

kooperieren. Die DGT wird alle Gelder verwalten und die Schule bei der Finanzierung des Ganztagsangebotes sowie bei der Vertragsverwaltung unterstützen.

## 3. Anmeldeverfahren

### 3.1. Anmeldung

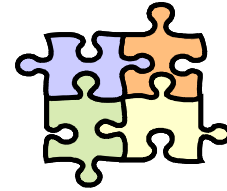
Das Ganztagsangebot wird aufgrund der räumlichen Situation (max. 90 warme Essen können ausgegeben werden, da keine Mensa, sondern nur zwei Essensräume zur Verfügung stehen, es fehlt ein Ruheraum, es existiert lediglich eine sehr kleine Schülerbücherei, es fehlen genügend Betreuungsräume, die meisten zusätzlichen Angebote müssen in Klassenräumen stattfinden) auf 150 Plätze begrenzt (Elternbedarfsanalyse siehe Anhang). Davon können 90 Plätze inklusive warmem Mittagessen angeboten werden, der Rest mit selbst mitgebrachtem, kaltem Mittagessen.

Die Module und das warme Mittagessen sind für ein Schuljahr sowie an fünf Tagen pro Woche fest zu buchen. Abweichungen sind nur in Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache möglich.

Grundsätzlich gibt es keinen Anspruch auf Aufnahme. Anmeldungen erfolgen bis zum 15.01. des jeweiligen Jahres (Ausnahme: Im Startjahr 2018/2019 wird das Anmeldeverfahren im Mai / Juni stattfinden). Dieser Stichtag ist dem Anmeldetermin der städtischen Horte angepasst. Über die Aufnahme entscheidet die GTA-Koordinatorin gemeinsam mit dem GTA-Leiter und dem Pädagogischen Leiter.

#### Aufnahmekriterien:

1. Bestandschutz für derzeitige Fördervereins-Schüler inklusive warmem Mittagessen
2. Alleinerziehende mit Arbeitsbescheinigung



3. Unversorgte Schüler (ohne bestehenden Hortplatz) mit Arbeitsbescheinigungen
4. Pädagogische Gründe (Schule / Jugendamt)
5. Geschwisterkinder
6. Unversorgte Schüler (ohne bestehenden Hortplatz) ohne Arbeitsbescheinigungen
7. Horteltern mit Arbeitsbescheinigungen
8. Horteltern ohne Arbeitsbescheinigungen
9. Anmeldedatum

Die Punkte 1, 7 und 8 gelten lediglich für das Aufnahmeverfahren zum Schuljahr 2018/19.

Nachrücker für warme Mittagessensplätze sind vorrangig Schüler, die für die Module 3 und 4 angemeldet sind.

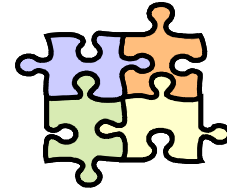
Auf Grundlage einer jährlichen Bedarfsplanung findet die Platzvergabe in enger Abstimmung mit der Stadt Rüsselsheim statt (Vergabekonferenz). Bei Mehranmeldungen wird eine Warteliste geführt. (Anfrageformulare siehe Anhang.)

### **3.2. Moduländerungen**

Änderungsmitteilungen sind bis zum 15.05. des laufenden Schuljahres für das kommende Schuljahr einzureichen. (Formular siehe Anhang.)

### **3.3. Abmeldung**

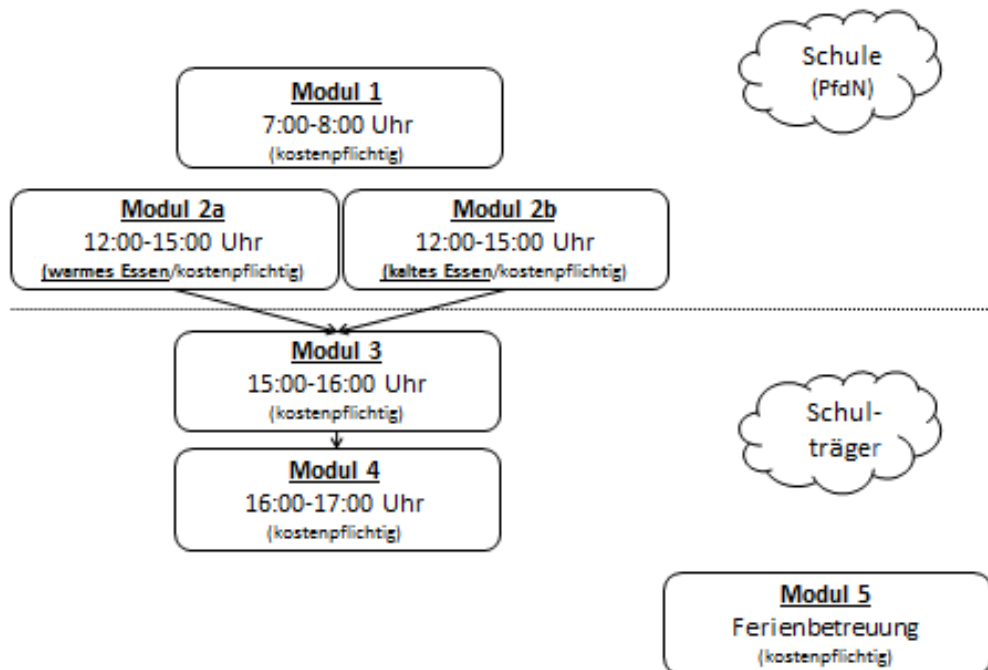
Eine Abmeldung vom Ganztagsangebot muss schriftlich bis zum 15.05. eines Schuljahres für das Ende des Schuljahres eingereicht werden. (Formular siehe Anhang.)



## 4. Schulzeit und Rhythmisierung

### 4.1. Rhythmisiertes Zeitkonzept

Geplant sind folgende Modulangebote:



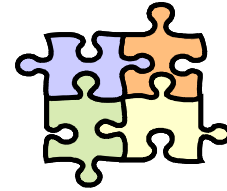
Eine Schuljahresplanung mit festen Zeiten für Präsentationen, Projektwochen und Festen wird jährlich zu Schuljahresbeginn erarbeitet. Eine teilweise Loslösung vom 45-min-Takt zur Entzerrung des Vormittags besteht.

Eine Verzahnung von Vormittag und Nachmittag ist u.a. durch verschiedene Lern-, Förder- und Forder- und Zusatzangebote gegeben, bei denen sich das Curriculum des Vormittags fortsetzt. Lehrkräfte und weiteres pädagogisches Personal werden über den gesamten Tag hinweg eingesetzt.

### 4.2. Abholung

Eltern, die ihr Kind vom Ganztagsangebot abholen, werden bei mehrfacher Verspätung verwarnet. Sollte dennoch die Abholzeit nicht eingehalten werden, behält sich die Schule einen Ausschluss des Kindes aus dem Ganztagsbereich vor. Es gelten folgende Abholzeiten: 14 Uhr / 15 Uhr / 16 Uhr / 17 Uhr (je nach gebuchtem Modul). Eine Abholung während einer laufenden AG ist nur in absoluten





Ausnahmefällen möglich. Abweichung von den regulären Abholzeiten müssen angekündigt und genehmigt werden.

Eine Abmeldung an der Rezeption ist für alle teilnehmenden Schüler verpflichtend!

### **4.3. Anspannungs-, Entspannungs- und Bewegungskonzept**

Ein Wechsel von Anspannungs-, Entspannungs- und Bewegungsphasen ist im Tagesablauf und der Stundenplangestaltung berücksichtigt. So wechseln sich z. B. die vormittäglichen Unterrichtsblöcke mit längeren großen und kleinen Pausen ab (1. Große Pause = 25 Minuten, 2. Große Pause = 15 Minuten). In den Unterricht werden individuell Bewegungsphasen eingebaut, um die Konzentrationsfähigkeit der Schüler beizubehalten. In den unteren Jahrgangsstufen werden aus diesem Grund ebenso regelmäßig kürzere Sonderpausen eingebaut.

Die Nachmittagsangebote werden durch eine weitere längere Mittagspause eingeleitet und durch weitere Sport-, Bewegungs- und Pausenangebote ergänzt, in denen die Schüler individuell entscheiden können, ob sie ein Entspannungs-, Anspannungs- oder Bewegungsangebot bevorzugen. Spielgeräte stehen den Schülern auf dem Schulhof zur Verfügung und können zudem ausgeliehen werden.

## **5. Unterricht und Angebote**

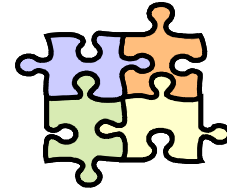
### **5.1. Rezeption**

Endet der Unterrichtsvormittag laut Stundenplan für eine Schülerin oder einen Schüler, die oder der im Ganztagsbereich angemeldet ist, so ist die- oder derjenige zur Anmeldung und Angebotsummeldung an der so genannten „Rezeption“

verpflichtet. Diese ist den ganzen Nachmittag über mit einem pädagogischen Mitarbeiter besetzt, welcher die Anwesenheit der Schüler überprüft, den Ange-

bots-/Raumwechsel überwacht und für allgemeine Informationen zur Verfügung steht. Zudem ist die Rezeption auch die Anlaufstelle für abholende Eltern.

Magnete mit einem Foto der Schüler werden von dem Rezeptionisten an einer Übersichtswand unter die entsprechenden Angebote geheftet. Somit ist der Überblick über den Aufenthalt der Schüler im Ganztagsbereich gewährleistet.



## **5.2. Bildungs-, Förder-, Betreuungs- und Freizeitangebote**

Es stehen den Schüler des Ganztagsbereichs täglich folgende Angebote, orientiert an aktuellen Interessen und Förderbedarfen der Schülerschaft, zur Verfügung:

- Hausaufgabenhilfekurse („FIT-Kurse“) pro Jahrgangsstufe, in denen insbesondere leistungsschwächere Schüler bzw. solche, die besondere Unterstützung benötigen, gefördert werden
- Verschiedene AGs von Lehrkräften, pädagogischen Mitarbeitern sowie externen Kooperationspartnern, die die Stärken und Begabungen der Schüler fördern und fordern (jeder im Ganztagsbereich angemeldete Schüler muss sich in zwei AG`s anmelden)
- Mittagessensbetreuung
- Allgemeine Hausaufgabenbetreuung (freiwilliges Angebot!)
- Offene Angebote in Betreuungsräumen, auf dem Schulhof, im Computerraum, in der Sporthalle und in der Schülerbücherei

Eine angemessene Mischung aus Bildungs-, Förder-, Betreuungs- und Freizeitangeboten ist somit eingerichtet und steht in Ansätzen allen Schülern offen (auch die nicht angemeldeten Schüler dürfen an bis zu zwei AGs kostenfrei teilnehmen bzw. bei Bedarf an den FIT-Kursen).

Alle Angebote orientieren sich an den pädagogischen Zielen des

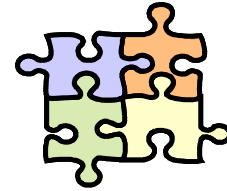
- selbständigen
- eigenverantwortlichen
- kompetenzorientierten
- exemplarischen
- problem- und lösungsorientierten
- ganzheitlichen

Lernens.

Ebenso wie die Gesundheitsförderung am Vormittag eine wichtige Rolle spielt und Teil des Schulprogramms ist (Bewegung und gesunde Ernährung), wird auch im Nachmittagsbereich auf eine entsprechende Kultur geachtet.

## **5.3. Ferienbetreuung**

Es werden in den Sommerferien 3 Wochen, in den Herbstferien 1 Woche, in den Weihnachtsferien 1 Woche und in den Osterferien 2 Wochen Ferienbetreuung angeboten. Diese ist den Kindertagesstätten angepasst und findet jeweils im



---

Wechsel zu Beginn oder Ende der Ferien statt. Die Schüler erhalten ein kostenpflichtiges pädagogisches Angebot von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Die Platzzahl

richtet sich nach dem Bedarf. Aufgrund der aktuellen Bedarfsanalyse werden im Schuljahr 2018/19 pro Ferienwoche maximal 50 Plätze geplant. Sollten die Erfahrungen zeigen, dass dies nicht ausreicht, wird die Stadt Rüsselsheim die finanziellen Mittel aufstocken.

## 6. Schulkultur, Lern- und Aufgabenkultur

Die individuellen Förderpläne der Schüler beziehen verschiedene, bedarfsorientierte Ganztagsangebote mit ein. Zudem werden in Förderplangesprächen sowohl den Eltern als auch den Schülern Ganztagsangebote gezielt empfohlen.

Eine individuelle Lernplanung durch diagnosegestützte Selbsteinschätzung sowie selbstorganisiertes, differenziertes Lernen wird im Unterricht durchgeführt und setzt sich am Nachmittag in Teilbereichen fort. Fachlich kompetente Hausaufgabenhilfe wird angeboten und durchgeführt (siehe Kapitel 5.2).

## 7. Kooperation

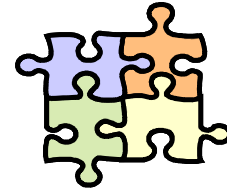
### 7.1. Kooperation des Schulpersonals

Lehrkräfte arbeiten mit den pädagogischen Mitarbeitern sowie allen anderen Professionen, z.B. der Schulsozialarbeit eng zusammen. Dies zeigt sich u.a. in einer Verschränkung des Personaleinsatzes sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag.

Es besteht ein fester Koordinationstag, der jahrgangsübergreifend und auch multiprofessionell genutzt werden kann. Gemeinsame Koordinierungs- und Fortbildungstage werden geplant. Feste Koordinationszeiten des pädagogischen Personals bestehen. Die Leitung des Ganztagsbereiches (GTA-Koordinator, GTA-Leiter und Pädagogischer Leiter) treffen sich zu regelmäßigen Koordinierungssitzungen.

### 7.2. Kooperation mit außerschulischen Partnern

Bereits bestehende feste Kooperationen (Alemannia Königstädten, Stadtteilbücherei, Kindertagesstätten, weiterführende Schulen, Musikschule) werden fortgesetzt. Weitere Kooperationspartner werden gesucht, z.B. Feuerwehr, THW, NABU. Mit allen Kooperationspartnern findet ein regelmäßiger Austausch statt.



## 8. Partizipation von Schülern und Eltern

Zu Beginn der Planungen für den Einstieg in den Pakt für den Nachmittag wurden alle Eltern und künftigen Eltern zum Betreuungsbedarf befragt. Ein Schulkonferenz- und Schulelternbeiratsmitglied arbeitete intensiv an der Konzepterstellung und Planung des Ganztagsangebotes ab dem Schuljahr 2018/19 mit. Alle schulischen Gremien (inklusive Klassen- und Schülerrat) wurden und werden weiterhin regelmäßig informiert und in die Planungen miteingebunden.

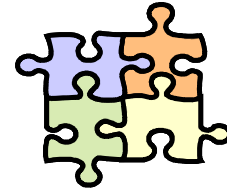
Am Ende eines jeden Schuljahres findet für die Eltern der im GTA betreuten Kindes des neuen Schuljahres ein Informationsabend statt.

Geplant sind regelmäßige Befragungen der angemeldeten Schüler und deren Eltern zu Angebotswünschen und Verbesserungsvorschlägen. Die Schule unterstützt die Fortbildung der Elternschaft (z.B. Informationsveranstaltungen zu Neuen Medien und Gewaltprävention).

## 9. Raum- und Ausstattungskonzept

Folgende Räumlichkeiten sind vorhanden und können für die Ganztagsangebote genutzt werden:

- Klassenräume
- Betreuungsräume im Untergeschoss
- Speiseräume
- Musikraum
- Sporthalle
- Werkraum
- Computerraum
- Schülerbücherei
- Aktionsraum
- Filmsaal
- Schulhof
- Räumlichkeiten der Kita „Auerbacher Straße“ (nach Absprache)
- Sportplätze
- Stadtteilbücherei



Die bereits bestehenden Betreuungsräume, die Speiseräume sowie das Büro sind überwiegend ausgestattet. Weitere notwendige Ausstattungsgegenstände werden regelmäßig angeschafft.

Eine Empfangstheke sowie Ranzenfächer müssen bis zum Sommer unbedingt besorgt werden.

Eine Mensa mit ausreichender Anzahl an Essensmöglichkeiten sowie Ruheräume sind nicht vorhanden. Ein Teil der angemeldeten Schüler müssen selbst mitgebrachtes, kaltes Mittagessen einnehmen.

Für die Leitung des Ganztagsbereiches steht ein Büro für verwaltende Tätigkeiten wie auch Elterngespräche im Untergeschoss zur Verfügung. Für die Lehrkräfte und die pädagogischen Mitarbeiter steht ein Lehrerzimmer für die gemeinsame Nutzung zur Verfügung. Weitere Aufenthalts-, Ruhe- bzw. Arbeitsräume für das Personal gibt es nicht. Lediglich zwei Computerarbeitsplätze sind vorhanden.

## 10. Pausen- und Mittagskonzept

Das Angebot eines warmen und gesundheitlich ausgewogenen Mittagessens ist eingerichtet. Ein Caterer beliefert die Schule täglich mit Speisen in Warmhaltebehältern, die den Kindern in Schüsseln auf den Gruppentischen angeboten werden. 90 angemeldete Schüler essen in drei Schichten, je nach Unterrichtschluss, in den Speiseräumen.

Die restlichen Schüler werden in anderen Räumen bei dem Verzehr ihres selbst mitgebrachten, auch bei heißen Temperaturen nicht verderblichen Essens betreut.

Dazu wird den Schülern über den Tag hinweg regelmäßig rohes, mundgerecht zubereitetes Gemüse und Obst angeboten.

Eine Qualitätssicherung des warmen Mittagessensangebotes ist durch eine regelmäßige Evaluation – auch unter Schülern und Eltern – gewährleistet.

Die Eltern der Schule werden regelmäßig an Elternabenden über das Thema „Gesunde Ernährung“ informiert und aufgeklärt. Schüler werden im Unterricht und auch an besonderen Projekttagen an das Thema herangeführt und dazu angehalten, gesundes Essen mit in die Schule zu bringen. Durch regelmäßige Besuche der „Zahnfee“ sowie vom zahnärztlichen Dienst wird auch der Zahngesundheit Rechnung getragen.

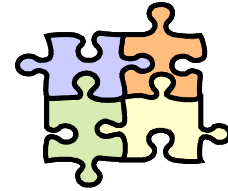
## 11. Ziele- und Entwicklungsschwerpunkte

✉ Forsthausstraße 11, 65428 Rüsselsheim

☎ 06142 / 30173-0/-20, ☎ 06142 / 30173-15

🌐 [www.grundschule-königstädten.com](http://www.grundschule-königstädten.com)

@ [gsk.ganztag@t-online.de](mailto:gsk.ganztag@t-online.de)



Der Ganztagsbereich an der Grundschule Königstädten wird durch eine gezielte Fortbildungsplanung sowie Hospitationen weiterentwickelt. Die eingesetzte GTA-Arbeitsgruppe begleitet stets den Entwicklungsprozess.

#### Kurzfristiges Ziel:

Ein reibungsloser Start ohne Chaos...!

#### Mittelfristiges Ziel:

Der Ganztagsbereich der Grundschule Königstädten ist etabliert, entwickelt sich stets fort, arbeitet mit festen Strukturen und Kooperationspartnern und wird von der Schulgemeinde als wertvoller Bestandteil der Unterrichts- und Erziehungsaufgabe anerkannt und mitgetragen.

#### Langfristiges Ziel:

Die Grundschule Königstädten arbeitet in einem Bildungszentrum, in dem in ausreichend vorhandenen und ausgestatteten Räumlichkeiten alle Schüler der Schule die Möglichkeit zur Teilnahme am kostenfreien Ganztagsangebot haben.

## 12. Evaluation und Fortschreibung

Verantwortlich für die Evaluation sowie die Fortschreibung des Ganztagsangebotes sind Schulleitung sowie der GTA-Leiter und der Pädagogische Leiter.

Das GTA-Konzept wird regelmäßig evaluiert, an die Bedürfnisse der Schüler sowie Eltern angepasst und fortgeschrieben.

Königstädten, den 09. März 2018